

FREUNDESKREIS BOTANISCHER GARTEN AACHEN e.V.

Verein zur Förderung eines **BIO**logischen Zentrums **AACHEN** für Ökologie und Umweltkommunikation



Freundeskreis Botanischer Garten, Gut Melaten, Schneebergweg30, 52074 Aachen

SEPA-Bankverbindung des Freundeskreises Botanischer Garten Aachen
IBAN DE84 3905 0000 0005 0526 75 BIC AACSD33XXX
Kontakt: mobil: 0171-2709258 email: info@biozac.de
Rundbrief Nr. 1/2023

«Anrede»
«Vorname» «Nachname»
«Firma»
«Strasse»
«Land»«PLZ» «Ort»

Aachen, 10. März 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen, Freunde und Förderer des **BIO**logischen Zentrums **AACHEN**,

zurzeit haben wir im Freundeskreis viele „Baustellen“. Die Hauptschwierigkeit, mit der wir zu kämpfen haben, ist, dass wir seit längerem nicht mehr regelmäßig über einen mitarbeitenden Gärtner verfügen. Viele Arbeiten bleiben deswegen unerledigt und wir sind gezwungen, die zur Verfügung stehende Arbeitskraft nach Dringlichkeit einzusetzen. Mit Maschinen und Arbeitsgerät gut ausgestattet können wir anstehende Aufgaben sehr effektiv erledigen. Die meisten Tätigkeiten brauchen keine speziellen Kenntnisse und können von jedefrau / jedermann ausgeführt werden. Der Verein ist hierfür versichert. Terminlich sind wir sehr flexibel in der Vereinbarung von Arbeitseinsätzen im Gelände an Gut Melaten. Ehrenamtliche Helfer*innen suchen wir dringend und wer uns unterstützen kann und will, melde sich bitte gerne unter dem obigen Kontakt.

Veranstaltungstermine

Am **18. März 2023** nehmen wir mit dem

Frühjahrsputz im Karls- und Bauerngarten ab 10.00 Uhr

nach der Winterpause die regelmäßigen 14-tägigen Gartenarbeiten wieder auf und freuen uns über Interessierte, die mitarbeiten wollen. Zum Auftakt werden die Beete „aufgeräumt“, aber auch erste Aussaaten vorgenommen. Der Mischkulturen-Fahrplan für dieses Jahr ist leicht verändert worden. Entscheidend für den weiteren Fortgang der Kulturfolge ist, dass die Vorkulturen rechtzeitig ausgebracht werden.

Am **25. März 2023** führt Joachim Schmitz eine Frühjahrswanderung zu den

Lungenkräutern (*Pulmonaria* sp.) im Rurtal

Arten der Gattung Lungenkraut gehören zu den frühesten Blühern im Jahr. Im Rurtal zwischen Abenden und Obermaubach kommen gleich 2 der seltenen Arten im Abstand von wenigen Kilometern vor. Der Weg ist einfach, erfordert aber bei einer Länge von ca. 11 km und einem Höhenprofil von knapp 300 m Kondition. Die Dauer beträgt voraussichtlich 3,5 Stunden.

Treffpunkt ist der Haltepunkt Abenden der Rurtalbahn um 12.00 Uhr. Anfahrt von Aachen Hbf mit RE9 ab 10.18 Uhr, Düren an 10.44 Uhr, mit RB21 Richtung Heimbach um 11.20 Uhr weiter. Die elektronischen Auskunftssysteme geben als Anschluss von Aachen den RE1 ab 11.51 Uhr an. Der hat aber nur 4 Minuten Übergang zur Rurtalbahn. Es handelt sich nicht um einen garantierten Übergang! Autofahrer parken am besten in Obermaubach (50.714473, 6.447756) und steigen hier um 11.45 Uhr in die Rurtalbahn nach Abenden ein.

Wir laden sie für den **29. März 2023 um 18.00 Uhr** zu unserer diesjährigen

Mitgliederversammlung

ein. Die Sitzung findet statt in der Vorburg gegenüber Schloss Schönau, Schönauer Allee (ÖPNV: Linie 47, Haltestelle Richterich Rathaus).

Wegen der Verfügbarkeit des Versammlungsortes haben wir entgegen der Vorankündigung die Mitgliederversammlung um einen Tag vorgezogen.

Die Tagesordnung sieht wie folgt aus:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Geschäftsführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl eines(r) Kassenprüfer(in)s
8. Verschiedenes

Am **30. April 2023** lädt Joachim Schmitz ein zu einer

Hasenglöckchen-Exkursion

Das Hasenglöckchen (*Hyacinthoides non-scripta*) ist ein Element der atlantischen Eichen-Hainbuchen-Wälder, das nur im Kreis Heinsberg so gerade über die deutsche Grenze springt. Alles andere sind verwilderte Gartenpflanzen, oft auch in der Kulturhybride *H. x massartiana*. Auf der Exkursion werden garantiert wilde Vorkommen demonstriert.

Treffpunkt ist der Haltepunkt Hückelhoven-Baal um 13.00 Uhr. Anfahrt von Aachen Hbf mit RE4 ab 12.22 Uhr, Baal an 12.54 Uhr. Autofahrer parken auf dem P+R-Parkplatz am Bahnhof (51.03283833, 6.27429091).

Aktuell hat sich folgende Änderung des Programms ergeben:

Am Sonntag, den **21. Mai 2023** findet das **eXplore regio.net-Lernfest** im Zinkhütterhof in Stolberg statt.

Die ursprünglich zum gleichen Termin vorangekündigte Exkursion zum

Orchideeëntuin Gerendal bei Oud-Valkenburg

ziehen wir deshalb um eine Woche auf den **14. Mai 2023** vor. Die Exkursion beginnt um **11.00 Uhr** vor Ort. Der Orchideengarten ist unter Kennern sehr bekannt. Die Hamburger Sektion der Deutschen Orchideengesellschaft äußerte sich bei einem Besuch so: „die Gruppe Hamburg nutze das verlängerte Wochenende zu einer Ausfahrt, bei der unter anderem Gerendal (bei Valkenburg in den Niederlanden) mit dem dortigen Orchideengarten besucht wurde. Der Orchideengarten wurde an einem Standort angelegt, an dem bereits heimische Orchideen wuchsen. Dazu wurden weitere geeignete Arten angesiedelt. Wegen der Vielzahl der Orchideen und der kompetenten und freundlichen Betreuer des Gartens ist Gerendal auf jeden Fall eine Reise wert.“

Die Exkursion beginnt auf einem kleinen Parkplatz am Gerendalsweg, links an der N595 von Oud Valkenburg, Schin op Geul, vor Kasteel Schaloen in Richtung Valkenburg gelegen. Den Parkplatz erreicht man etwa 100 m den Gerensdalweg hinein auf der rechten Seite. Von dort geht es zu Fuß zum nahegelegenen Orchideengarten. Nach der Exkursion ist Gelegenheit zur Einkehr am Kasteel Schaloen (Adresse: Kasteeltuin Oud-Valkenburg (Schaloen), Oud Valkenburg 1, 6305 AA Schin op Geul).

Am **3. Juni 2023** führt Joachim Schmitz eine

Exkursion in den Würselener Wald

Wie viele andere Wälder ist auch der Würselener Wald stark forstlich überprägt. An feuchteren Stellen gibt es aber auch ziemlich naturnahe Auwälder. In den jüngsten Jahren war der Würselener Wald stark von Stürmen und Windbruch gebeutelt. Aber so kann man heute demonstrieren, dass Großseggenriede nicht unbedingt Verlandungsgesellschaften, sondern häufig Ersatzgesellschaften von Sumpfwäldern sind. Spektakuläre Blütenpflanzen gibt es kaum, dafür aber z.B. ein extrem seltenes Sumpfgas.

Die Länge beträgt nur 4 km, trotzdem sind etwa 2 Stunden angesetzt, weil es einiges zu demonstrieren gibt. Treffpunkt ist um 13.20 Uhr der Wanderparkplatz an der Verlautenheidenerstraße (50.79053, 6.17711).

ÖPNV: Mit der Linie 1 Richtung Schevenhütte um 12.54 Uhr ab Aachen Bushof bis Verlautenheide Forsthaus, an 13.12 Uhr, von hier wenige Meter weiter zum Treffpunkt.



Am Sonntag, den **11. Juni 2023 um 11.14 Uhr**, organisieren wir eine

Führung durch den van Halfern Park in Aachen

Dipl.-Ing. Detlef Sambale leitet die Führung durch die ca. 7 ha große und relativ unbekanntere öffentliche Parkanlage zwischen dem Preusweg und der Lütticher Straße. Mit ihren über 100 verschiedenen teils exotischen und alten Gehölzen ist sie eine Fundgrube für Fachleute und Naturfreunde. Die Führung informiert über die Entstehung des im englischen Stil gehaltenen Landschaftsparks sowie über die Tuchfabrikanten van Halfern, die ihn um 1870 anlegten, sowie die vielen Rekordbäume (Champion Trees).

Die Führung hat eine Länge von ca. 2 km und dauert ca. 2 Stunden. Der Weg ist einfach mit Steigungen. Die Führung ist kostenfrei, über eine Spende würde sich der Verein freuen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt ist die Haltestelle Hochgrundhaus, neben dem Eingang zum Waldorfskindergarten an der Lütticher Straße 320. **Anfahrt über ÖPNV:** 11.00 Uhr ab Bushof mit der Linie 24 bis zur Haltestelle Hochgrundhaus
Ankunft 11.14 Uhr.

Sonstiges: Nach der Tour besteht Gelegenheit zur Einkehr in die Waldschänke, Lütticher Str. 340, 52074 Aachen.

Am Sonntag, den **18. Juni 2023 ab 14.00 Uhr**, planen wir, unser

Sommerfest im Karlsruhgarten und Bauerngarten in Melaten

im Rahmen der 'Offenen Gartenpforte' durchzuführen. Das konkrete Programm werden wir dann im nächsten Rundbrief mitteilen.

Hier noch die Termine zur schnelleren Orientierung im Überblick für den AK Umwelt, die Arbeiten im Karls- und Bauerngarten und die Führungen im Karlsruhgarten

TERMINE AK UMWELT IM JAHR 2023:

16.03. / 20.04. / 18.05. / 22.06. / 17.08. / 21.09. / 19.10. / 16.11.

Die Sitzungen des AK um 18.00 Uhr werden per Videokonferenz oder, je nach Coronalage, im Pumpenhaus am Rabentalweg durchgeführt.

TERMINE FÜR DIE ARBEITEN IM KARLS- UND BAUERNGARTEN IM JAHR 2023:

18.03. / 01.04. / 15.04. / 29.04. / 13.05. / 27.05. / 10.06. / 24.06. / 08.07. / 22.07. / 05.08. / 19.08. / 02.09. / 16.09. / 30.09. / 14.10. / 28.10.

Die Termine beginnen gegen 10.00 Uhr und enden je nach Arbeitsanfall und Wetter zwischen 13.30 und 14.00 Uhr.


Als neue Mitglieder des Freundeskreises begrüßen wir herzlich:

Pia Müller, Aachen

Johannes Heinrichs, Alsdorf

Brigitte Theel, Alsdorf

Wir verbleiben mit den besten Grüßen



Dr. K.J. Strank

Vorsitzender u. Geschäftsführer



Karl Schultheis

Stv. Vorsitzender

Kurzberichte

Alpenexkursion vom 08. bis 15. Juli 2023: Seiser Alm (Dr. Karl Josef Strank)

Zur Alpenexkursion auf die Seiser Alm haben sich 17 Personen angemeldet. Wir haben in Compatsch, mitten auf der Alm, im Berghotel Zorzi Zimmer mit Halbpension buchen können und hoffen für eine gute Woche schöne, botanisch interessante Wanderungen in diesem Gebiet, das zum Kern der Dolomiten gezählt wird, zu machen. Wir vertrauen trotz Klimawandel auf die Wettergarantie der Südalpen.

In der Perspektive für das nächste Jahr planen wir die bislang wegen Corona und anderer nicht sehr erfreulicher Umstände ausgefallene Gartenreise ins südliche Polen nachzuholen. Die Route soll einmal hin und zurück durch Schlesien führen.



Panoramawanderung Kohlscheid-Eilendorf am 28. Jan. 2023 (Joachim Schmitz)

Von Kohlscheid ging es zunächst nach Berensberg, wo der Rand des Aachener Talkessels erreicht wurde. Immer am Rand des Kessels entlang, boten sich zahlreiche Ausblicke nach Süden.



Oben der Blick vom Ravelsberg: Im Dunst erscheinen hinter dem Lousberg in der Mitte links der Aachener Stadtwald und rechts der Schneeberg. Alle genannten Strukturen gehören geologisch der Kreidezeit an und sind die östlichsten Ausläufer des limburgischen Heuvellands.



Links der Blick vom Haarberg. Den Horizont begrenzt hier der markante Kamm des Aachener Stadtwalds. Die Kerbe in der Mitte ist die „Passhöhe“ der Lütticher Straße an der Waldschenke. Auch wenn der Vergleich mit einem Alpenpass vermessen erscheinen mag; immerhin führte hier auch schon eine Römerstraße durch.



Weiter ging es über Verlautenheide, wo sich auch immer wieder Ausblicke ergaben.

Der letzte Aussichtspunkt war die künstliche Plattform über dem Nürmer Eisenbahntunnel. Im Dunst ist gerade noch der spitze Kirchturm von St. Barbara in Eilendorf zu erkennen. Bei klarerem Wetter kann man von hier aus auch die Silhouette des Hohen Venns sehen.

Kurs zur Veredlung von Obstgehölzen am 10.02.2023 (Dr. Karl Josef Strank)

Wir haben zusammen mit Dr. Timo Sachsen im Pumpenhaus am Rabentalweg einen Kurs zur Veredlung durchgeführt. Die Propfung von Obstsorten ist die seit der Antike altbewährte Methode zur Vermehrung von Obstgehölzen. Der richtige Zeitpunkt ist der ausgehende Winter bzw. das angehende Frühjahr, um fingerdicke Edelreiser zu schneiden. Die Technik bedarf einiger Übung und besteht darin, den Edeltrieb mit einer passenden Unterlage (Wurzel und Stammtrieb) durch geschickte Schnitte so zu verbinden, dass daraus ein neuer Baum erwächst. Je nach Stärke der Unterlage kann das dann ein Hochstamm, Halbstamm, Buschbaum oder ein Spindelbusch sein.

